

## Der Borkumer Lichterweg

### Das Ereignis zum Reformationsjubiläum auf Borkum

Am Abend des 31. Oktober nahmen rund 2.000 Borkumer und Gäste am Lichterweg teil, der mit 500 Laternen die drei Inselkirchen sowie den Alten Turm als Ort der früheren Inselkirche miteinander verband. Die Laternen symbolisierten den Jahrestag der Reformation und standen mit dem Motto „Verbinden statt spalten“ für den geschwisterlichen und versöhnten Weg der Borkumer Gemeinden aufeinander zu.

Bereits zur Auftaktandacht strömten knapp 1.000 Teilnehmende in die reformierte Kirche. Viele weitere fanden keinen Platz mehr in der überfüllten Kirche. Der katholische Bildungsreferent Andreas Langkau betonte den spürbaren Geist des gegenseitigen Respekts und des frohen Miteinanders, der diesen ökumenischen Abend durchgehend auszeichnete. In der Andacht wurden die Laternen entzündet und anschließend auf den etwa ein Kilometer langen Weg gestellt. Über 100 Laternen hatten allein die Grundschüler gebastelt und damit den ersten Abschnitt gestaltet.

In den folgenden zwei Stunden flanierten die Teilnehmenden, genossen die Eindrücke und kamen miteinander ins Gespräch. Die drei Kirchen bildeten musikalische Treffpunkte: Albertus Akkermann, der „singende Wattführer“, sang in der reformierten Kirche mit den Gästen, der Borkumer Gospelchor „Um Himmels Willen“ konzertierte in der katholischen Kirche, bevor der reformierte Posaunenchor und der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Borkum in der lutherischen Kirche spielte. An mehreren Plätzen auf dem Lichterweg gab es Leckeres für das leibliche Wohl.

Um 20 Uhr versammelten sich die Teilnehmenden auf dem Kirchplatz der katholischen Gemeinde Maria Meeresstern. Begleitet vom Posaunenchor und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Borkum sangen sie gemeinsam „Lobe den Herren“, bevor der Lichterweg mit einem ökumenischen Segenswort beendet wurde.

Knapp 200 Laternen vom Borkumer Lichterweg werden in den kommenden Tagen zu den Gästen versendet, die sich bereits im Sommer einen Stellplatz auf dem Weg gesichert hatten, zum Reformationstag selbst aber nicht nach Borkum kommen konnten. Versehen mit dem Logo des Lichterwegs und frohen Grüßen von der Insel verteilen sich auf diese Weise die Elemente des Lichterwegs über ganz Deutschland.

Weitere Infos, Fotos und Videos unter [www.lichterweg.de](http://www.lichterweg.de) und <https://www.facebook.com/borkumerlichterweg/>

Andreas Langkau, Bildungsreferent in der katholischen Kirchengemeinde „Maria Meeresstern“ Borkum  
Kirchstraße 30, 26757 Borkum